

## Medizinische Klinik II

Patienteninformation der Klinik  
für Hämatologie, Internistische Onkologie  
und Palliativmedizin





## Liebe Patientinnen und Patienten,

in unserer Klinik behandeln wir hämatologische und onkologische Erkrankungen. Mir und meinem Team liegt es am Herzen, dass Sie sich bei uns zu jederzeit gut aufgehoben fühlen und sich auf eine hervorragende medizinische Versorgung verlassen können.

Wenn eine Diagnose Ihr Leben auf den Kopf stellt, bieten wir Ihnen nicht nur optimale Therapien, sondern auch begleitende seelsorgerische und psychologische Betreuung, sodass Sie sich systemisch, körperlich und seelisch, zu jeder Zeit gut aufgehoben fühlen.

Die Behandlung unserer Patientinnen und Patienten erfolgt nach den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie e.V. und der Europäischen Gesellschaft für Onkologie, der ESMO. All das soll dazu beitragen, Ihnen Lebensqualität und Gesundheit zu schenken.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen gute Besserung!

Ihr

Dr. med. Stephan Bildat  
Chefarzt

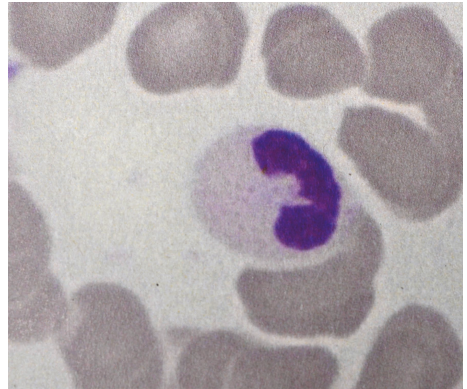


## Wir stellen uns vor

Die Medizinische Klinik II übernimmt die Betreuung internistischer Patientinnen und Patienten. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf der Behandlung hämatologischer und internistisch onkologischer Erkrankungen, also zum Beispiel Erkrankungen des blutbildenden Systems wie Leukämien und Lymphome und Tumorerkrankungen.

Wir behandeln unsere Patientinnen und Patienten ganzheitlich. Deshalb arbeiten wir interdisziplinär innerhalb des Klinikums und außerhalb mit ausgewählten Partnerinstituten.

Ein systemisches Behandlungskonzept stellt sicher, dass wir jeder Patientin und jedem Patienten ein individuelles und optimal abgestimmtes Behandlungskonzept bieten können. Eine Behandlung kann, je nach Schwere, ambulant im medizinischen Versorgungszentrum, oder stationär erfolgen.



## Leistungen unseres Labors

Unserer Klinik ist ein hämatologisches Speziallabor angegliedert. In diesem werden für das gesamte Klinikum folgende Untersuchungen vorgenommen:

- Zytologische Befunde des peripheren Blutes
- Aszites
- Pleurapunktat
- Bronchiallavagen
- Knochenmarkausstriche

## Behandlung Ihrer Erkrankung

Wir betrachten Ihre Erkrankung aus allen Perspektiven und kooperieren daher eng mit Ärztinnen und Ärzten der Strahlentherapie, der Nuklearmedizin, der Pathologie und der Chirurgie.

Über 130 Empfehlungen zur Diagnostik und Therapie hämatologischer und onkologischer Erkrankungen der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinischer Onkologie (DGHO) und weitere Empfehlungen der European Society for Medical Oncology (ESMO) geben Ihnen die Sicherheit, jederzeit nach den neusten medizinischen Erkenntnissen und Standards behandelt zu werden.

## Leistungsspektrum

- Der Erstellung eines individuellen diagnostischen und therapeutischen Konzeptes
- Zweimal wöchentlich stattfindenden Tumorkonferenzen (siehe Seite 5)
- Der Durchführung einer systemischen Therapie, einschließlich einer Langzeitbehandlung, unter Anwendung wissenschaftlich anerkannter Therapieverfahren
- Der Therapie von Begleit- und Folgeerkrankungen
- Schmerztherapie
- Einer psychosozialen Betreuung
- Einer palliativmedizinischen Betreuung
- Der Festlegung eines individuellen Nachsorgekonzeptes

## Tumorkonferenz

Zweimal wöchentlich finden Tumorkonferenzen statt, in welchen Strategien der Diagnostik und Therapie diskutiert und geplant werden und Behandlungsverläufe, sowie Anschlussbehandlungen erarbeitet werden. Auch hier legen wir großen Wert auf eine interdisziplinäre Zusammenkunft aller Fachdisziplinen, welche an der Behandlung von Krebspatient:innen beteiligt sind. Diese Interdisziplinarität wirkt sich positiv auf die Behandlungsplanung anhand einer patientenorientierten Entscheidungsfindung aus, indem sie nicht nur regelbasierte Behandlungen vorsieht, sondern auch die Erfahrungswerte und fachrichtungsbasierte Informationen und Behandlungsoptionen mit in die Konferenz und damit in Ihre Behandlung bringt.

Im Anschluss an die gemeinsame Tumorkonferenz bekommen Sie als Patient die Ergebnisse dieser ausführlich mitgeteilt.



## Psychoonkologische Betreuung

Während Ihres stationären Aufenthaltes möchten wir Sie bei der Bewältigung Ihrer Krankheit unterstützen. Eine Krebserkrankung ist nicht nur für den Körper eine Belastung, auch die psychischen Auswirkungen sollten behandelt und ernst genommen werden. Ängste, Verunsicherung und eine Änderung der Perspektive können auftreten, lassen sich aber mit einer kompetenten, einfühlsamen psychologischen Beratung begegnen.

Mitarbeitende des Instituts für klinische Psychologie stehen Ihnen zur Verfügung und begleiten Sie bei Ihrer Behandlung. Die Mitarbeitenden sind ausgebildet für den Bereich der Onkologie und können Ihnen helfen, neue Kraft und Lebensqualität zu finden. Auch bei der Erörterung von offenen Entscheidungen stehen Sie nicht alleine dar.

Angehörige finden ebenfalls ein offenes Ohr.

Wenn ein Familienmitglied erkrankt, ist die Belastung für Angehörige oftmals groß. Ein Angebot der psychologischen Begleitung sollte also ebenfalls die Betreuung der Angehörigen mit einbeziehen, damit Sie als Patientin und Patient sich ganz auf Ihre Heilung konzentrieren können. Weitere Informationen dazu finden Sie im grünen Kasten.

## Kontakt extern



**HOSPIZBEWEGUNG HERFORD e.V.**

*Dem Sterben begegnen*



Auf der Freiheit 13-15  
32052 Herford

[info@hospiz-herford.de](mailto:info@hospiz-herford.de)



## Unsere Palliativstation

Zur Linderung Ihrer Krankheit kann ein Aufenthalt auf unserer Palliativstation helfen. Interdisziplinär möchten wir Ihre Symptome behandeln, Schmerzen lindern und Ihnen und Ihren Angehörigen einfühlsame Begleitung bieten.

Auf unserer Station verfügen wir über zehn Betten in bewusst wohnlich und behaglich eingerichteten Zimmern. Alle Zimmer sind mit einem eigenen Bad ausgestattet und bieten Zugang zur Terrasse mit Sitz- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Eine Wohnküche lädt zum gemeinsamen Essen, Sprechen und Miteinander ein. Ihre Angehörigen und Freunde sind herzlich eingeladen und jederzeit willkommen! Auf Wunsch sind Übernachtungen möglich.

Für gemeinsame oder besinnliche Andachten, für Spiritualität, oder einfach für einen Moment der Einkehr steht Ihnen ein Raum der Stille zur Verfügung.

Wir möchten Ihnen auf unserer Palliativstation, trotz unheilbarer oder lebensbedrohlicher Erkrankung, mehr Lebensqualität schenken. Wir möchten Ihnen nicht nur die körperlichen Beschwerden nehmen, sondern Sie auch in dieser schwierigen Phase der seelischen Belastung einfühlsam begleiten.



Palliare bedeutet im Lateinischen „mit einem Mantel umhüllen“. Diese Bedeutung nehmen wir beim Wort; Ihr Wohlbefinden und Ihre Wünsche stehen im Vordergrund. Es gibt immer noch Vieles, was getan werden kann.

Ziel unserer Station ist es, unsere Patienten bestmöglich zu stabilisieren und einzustellen, damit für den weiteren Aufenthalt zu Hause oder in der Pflege- bzw. Hospizeinrichtung der Leidensdruck, Schmerzen und Ängste minimiert werden.



